

Begründung für die Überlänge:

Dadurch, dass Sklaven in sehr vielen und unterschiedlichen Arbeitsbereichen eingesetzt wurden, und da es verschiedene Varianten, Gründe und Auswirkungen von sowohl der Sklaverei als auch von Freilassungen gab, war es notwendig, über die Zeichengrenze hinaus zu gehen. Weiters war es wichtig, genug Material und Informationen über griechische und römische Sklaven in der Antike darzulegen, sodass Gemeinsamkeiten und Unterschiede möglichst aussagekräftig festgestellt werden konnten.